

Mädchen- und Frauenfußballförderung im FLVW



Neue Wege in der Förderung des Mädchen- und Frauenfußballs im FLVW

Eliteförderung
=
Fußball-Internat

SportCentrum Kamen-Kaiserau
SportSchule · SportHotel · SportCongressCenter



Ist-Situation im Mädchenfußball

Leistungsfußball:

- Anforderungen steigen stetig
- Zahl der Maßnahmen steigt (Einführung von EM und WM im U-17 Bereich)
 - damit auch mehr Unterrichtsausfälle
 - U15 > 30 Schultage; U17 = 50-60 Schultage im WM Jahr.
- Umfang des regelmäßigen Trainings muss steigen (Verein / Verband / Eigentaining)
- Koordination Fußball und Schule ist ohne Hilfe nicht mehr regelbar



Eliteförderung im Mädchenfußball

- **Idee:**

- Optimale Förderung der Spitztalente im Mädchen- und Frauenfußball
- Mädchen bleiben temporär in ihrer gewohnten Umgebung
- Förderung wird über den Verband koordiniert
- alle Vereine werden unterstützt, aber keiner bevorteilt!



Eliteförderung im Mädchenfußball

- **Konzept: Sportschulinternat**
 - Zielgruppe:
Spitztalente U-15 bis U-20 (8. bis 13. Klasse)
 - Unterbringung montags bis freitags im SportCentrum Kaiserau
 - Besuch der ortsansässigen Schulen
 - optimale sportliche Ausbildung
 - Abschlussstraining und Spiele am Wochenende im Heimatverein
 - Nähe zu Familie und Freunden bleibt erhalten



Aufnahmebedingungen

- Mädchen
- Alter: ab U15 (ab 7./8. Klasse)
- schulische Voraussetzungen
(Notendurchschnitt als Auswahlkriterium)
- absolute Sporttauglichkeit
(Aufnahmeuntersuchung)
- WFLV Spielerin mit Perspektive DFB
- Empfehlung FLVW
- Anzahl Internatsplätze (12-15)



Internatsschülerinnen ab 01.08.2008

Vorname	Name	Geb.	Verein	Schule ab 2008/2009
Janine	Angrick	06.06.1993	VfB Schwelm	Städtisches Gymnasium Kamen
Anja	Berger	05.03.1992	FC Gütersloh	Fridtjof Nansen Realschule
Franziska	Bröckl	13.06.1994	SC Halle	Städtisches Gymnasium Kamen
Annika	Ernst	07.04.1993	Herforder SV	Fridtjof Nansen Realschule
Annabel	Jäger	06.01.1994	FC Gütersloh	Fridtjof Nansen Realschule
Laura Teresa	Kill	22.11.1992	SV Dreis-Tiefenbach	Gesamtschule Stadt Kamen
Lena	Lückel	09.08.1995	VFL Bad Berleburg	Städtisches Gymnasium Kamen
Lina	Magull	18.08.1994	SuS Kaiserau	Städtisches Gymnasium Kamen
Lena	Schulte	25.02.1994	SV GW Langenberg	Fridtjof Nansen Realschule
Jil	Urbas	19.09.1994	SC Tornado Westig	Fridtjof Nansen Realschule
Julia	Zumdick	12.04.1993	SC Lüdenscheid	Fridtjof Nansen Realschule
Claudia	Götte	07.09.1992	SV Westfalia Scherfede/Rimbeck	Fridtjof Nansen Realschule
Lynn	Mester	27.03.1992	Westfalia Osterwick	Städtisches Gymnasium Kamen



Schule

- Kooperation mit den Schulen vor Ort:
Haupt-, Real-, Gesamtschule und
Gymnasium als Verbund
- Partnerschule des Leistungssports
- Anpassung des Unterrichts an besondere
Bedürfnisse der Sportlerinnen
- Integration des Sports in den Lehrplan



Schulkooperation

- Schulbeginn montags ab 3. Unterrichtsstunde
- Hausaufgabenbetreuung
- Förderunterricht
 - Nachbereitung des verpassten Unterrichtsstoffes
 - Aufgabenbetreuung per Mail bei Abwesenheit (z.B. Lehrgänge, Meisterschaften)
- Abstimmung Lehrpläne und Klausurtermine mit Trainings- und Wettkampfplanung (z.B. keine Klausuren direkt nach Abwesenheit; evt. Training vormittags)



Karriereplanung

- Unterstützung bei der schulischen Laufbahn
- frühzeitige Hilfe bei der Berufswahl
- Kontakte zur Wirtschaft und Politik (u.a. Sportstiftung), z.B. Polizei
- Kontakt zum Arbeitgeber wegen Freistellung zu Maßnahmen
- Unterstützung vom OSP



Pädagogische Betreuung

- Einstellung eines Koordinators
 - >>> Pädagogische Ausbildung + Trainerausbildung
- Funktion als Mentor, Kümmerer und Trainer
- Bindeglied zwischen Vereins- und Verbandstrainer, sowie Schule – Elternhaus – Verband
- im Haus wird sich eine Person um die Mädchen kümmern, den Tagesablauf regeln, aber auch mal eine heiße Schokolade kochen



Unterbringung

- 3 Wohnungen für Spielerinnen
- Einzel- und Doppelzimmer
- Gemeinsame Küche als Meeting Point (Frühstück/ selber „Kochen“)
- Waschkeller
- Fahrradkeller
- Internet, Telefon
- ...





Sportstätten

- 4 Rasenplätze, 1 Kunstrasenplatz *
- Fußball- und Basketballhalle
- LA-Halle und Tartanbahn
- 2 Gymnastikhallen
- Kraftraum
- Schwimmbad und Sauna

* ab Herbst 2 Kunstrasenplätze



Training: optimale sportliche Ausbildung:

- **Individuelles Training** durch Verbandssportlehrerin oder TrainerIn
 - **Individuelle Trainingsprogramme:** z.B. Techniktraining, Athletiktraining (Kraftraum)
 - Training im **Talentförderzentrum** Kaiserau (donnerstags)
 - **Trainingsspiele**, um taktische Dinge zu vertiefen
 - Kooperation mit dem SuS Kaiserau: **Mannschaftstraining** in der Jungenmannschaft, C- oder B-Jugend; Förderung in Absprache mit den Trainern des SuS (Fortbildung der Jugendtrainer des SuS)
 - Kooperation mit der **Leichtathletik**: Laufkoordination, Schnelligkeit etc. abgestimmtes Training mit den Kaderathleten der Leichtathletik
 - **Trainerausbildung:** Teilnahme an Traineraus- und Fortbildungen, um das eigene Spiel besser zu verstehen und als Grundlage für einen späteren Beruf
 - **Regeneration:** Schwimmen, Sauna etc.
- ➔ Training in Abstimmung mit dem **Heimatverein**



Medizinische Betreuung

- Kooperation mit einem Hausarzt vor Ort, sowie ausgewählten Fachärzten und Physiotherapeuten
- Kooperation mit Sportklinik Hellersen
- OSP's
- momentum – Forschungszentrum an der DSHS Köln (Leistungstests, Basischecks...) Ernährungsberatung
- saluto
- Sportschule der Bundeswehr in Warendorf
- Zusammenarbeit mit Uni's:
Münster, Paderborn, Bielefeld, Bochum



Individuelle Wochenplanung:

- Gemeinsame Planung einer Zeitperiode (z.B. 4 Wochen) durch Spielerin, Koordinator, Fußballlehrerin...
 - Orientierung an vorgegebenen Terminen: Klausuren, Lehrgänge, Praktika, ...
 - Festlegung der schulischen Notwendigkeiten
 - Festlegung der sportlichen Schwerpunkte
- Gemeinsame Verabschiedung dieses Zeitplanes
- Umsetzung
- Verantwortungsbewusstsein Schülerin / Spielerin



Möglicher Wochenablauf:

beispielhafter / vereinfachter Stunden- und Trainingsplan Mädcheninternat FLVW							
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
07:45 - 08:30	Anreise	Training (Koordinator)	Schule	Training	Schule	Aufenthalt zu Hause und Einsatz im Heimatverein	
Pause							
08:35 - 09:20							
Frühstückspause							
09:35 - 10:20	Schule	Schule	Schule	Schule	Schule		
Pause							
10:25 - 11:10							
Große Pause							
11:30 - 12:15	Mittagspause	Mittagspause	Mittagessen und eigenständiges Training	Mittagessen	Abreise in die Heimatorte		
Pause							
12:20 - 13:05							
Pause							
13:10 - 13:55	Schule	Schule	Mittagessen und eigenständiges Training	Mittagessen	Abreise in die Heimatorte		
Pause							
14:00 - 14:45							
14:45 - 15:30							
16:00 - 17:00	Hausaufgaben / Förderunterricht	Hausaufgaben / Förderunterricht	Hausaufgaben	Hausaufgaben / Förderunterricht			
17:00 - 18:00							
18:00 - 19:00	Training FLVW	Vereinstraining Junioren SuS Kaiserau	Vereinstraining Junioren SuS Kaiserau	TFZ Training (3 Mal pro Monat)	Vereinstraining Heimatverein		
19:00 - 20:00							
20:00 - 21:00	Regeneration			Regeneration			

Verbundsystem / Finanzierung

- Eliteschule des Fußballs (DFB-Förderung - Koordinatorenstelle)
- Gebäude (FLVW)
- Sportliche Ausbildung (FLVW)
- Ministerium für Schule und Weiterbildung / Innenministerium (Lehrerstellen, Nachhilfe, Eingangsuntersuchungen)
- Stadt Kamen als Schulträger / Schulen
- Eigenleistung Eltern / Verein (Unterbringung, Verpflegung und Reisekosten)
- Sponsoren (z.B. Adidas als Ausstatter)

